

# Übung: Konfliktforschung 2

Thema: Ethnische Ungleichheit, Grievances  
Woche 3

Philip Poppelreuter  
pophilip@student.ethz.ch

# Kernkonzepte der Vorlesung

- Ethnische Gruppen
  - Max Weber: „Subjektiv wahrgenommenes Gefühl der Zusammengehörigkeit“ → Sozial konstruierte Idee einer gemeinsamen Abstammung und Kultur.
  - Merkmale: Sprache, Religion, Äußerliche Merkmale
  - Definition von Ethnizität im EPR Datensatz beinhaltet:
    - Ethno-linguistische Gruppen
    - Ethno-religiöse Gruppen
    - Ethno-somatische („rassische“) Gruppen
    - **Ausgeschlossen sind:** Stämme und Sippen, die Herkunft genealogisch definieren + Regionen, die Gemeinschaft nicht auf eine gemeinsame Herkunft zurückführen

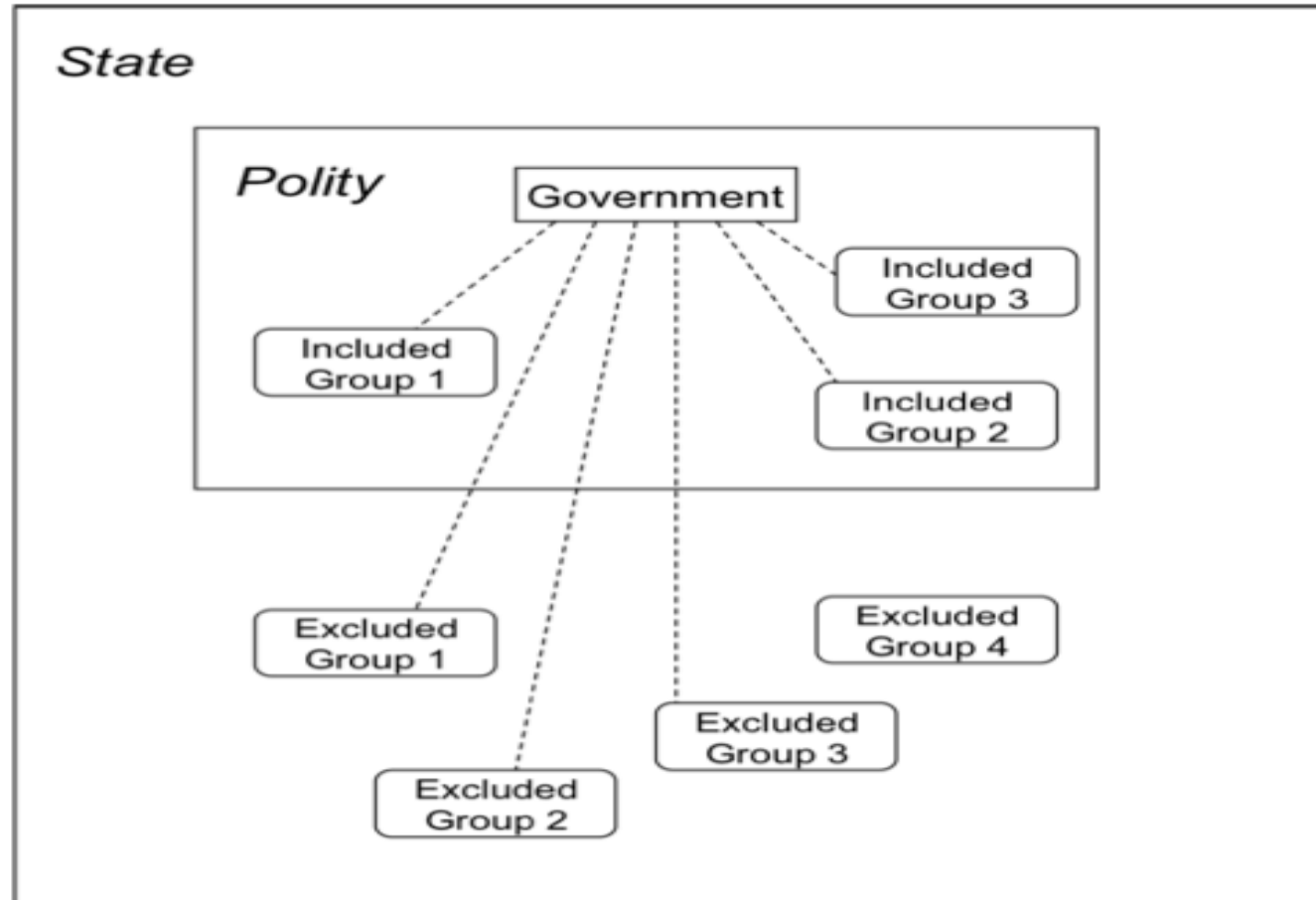
## Kernkonzepte der Vorlesung

- Wo liegt der Unterschied zwischen einer Ethnie und einer Nation?
  - Die Nation strebt nach einem Staat, es handelt sich um die politisierte Version einer Ethnie. Anderson (1983): Nationen als politisches und gesellschaftliches Konstrukt („imagined communities“)
    - Vorgestellt
    - Begrenzt
    - Souverän
    - Gemeinschaft
- Nationalismus
  - Ernest Gellner: Politisches Prinzip der *Kongruenz* von Staat (politischer Einheit) und Nation (ideologische Einheit) als Produkt der Moderne

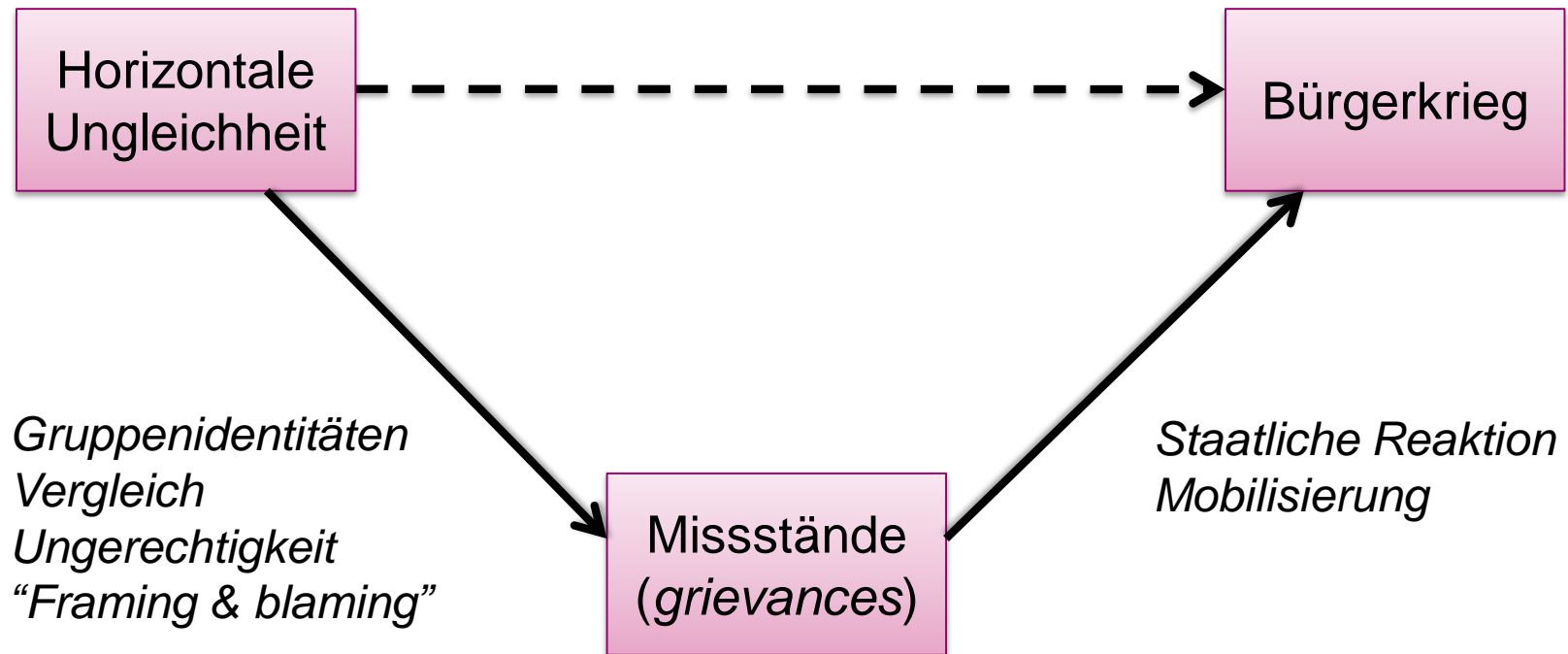
## Kernkonzepte der Vorlesung

- Vertikale vs. horizontale Ungleichheiten
  - *Vertikal*: Ungleichheit zwischen Individuen und Haushalten
    - Gemischte Ergebnisse bezüglich Effekt auf Konfliktwahrscheinlichkeit
  - *Horizontal*: Ökonomische, politische, soziale und kulturelle Ungleichheiten nicht zwischen Individuen, sondern zwischen kulturell definierten Gruppen
- Unterschied: Privilegierte Gruppen vs. benachteiligte Gruppen

# Das Polity Modell: Ethnische Gruppen und ihre Beziehung zum Staat



# Von horizontaler Ungleichheit zum Bürgerkrieg



## Horizontale Ungleichheiten und Grievances: Daten

- Polit-Ökonomen: Demographische Messungen
- Ökonomische Horizontale Ungleichheiten
  - Surveydaten (DHS z.B.) + Lichtemissionen
- Politische Horizontale Ungleichheiten
  - *Ethnic Power Relations (EPR)*
- Soziale Horizontale Ungleichheiten
  - Zugang zu Bildung + Kindersterblichkeit
- Geschlechtergleichheit + Situation der Jugend
  - Geburtenrate + Arbeitsmarktzugang für Frauen
- Generelles Problem: Endogenität zwischen Ausschluss von Macht und Konflikt
- Zentral: Die Bedeutung von Wahrnehmungen

TABLE 2  
EXPLAINING GROUP-LEVEL ETHNONATIONALIST CONFLICT

	(1)	(2)	(3)	(4)
	<i>All Groups</i>	<i>All Groups</i>	<i>Excluded Groups Only</i>	<i>Elite Infighting Only</i>
Excluded	1.2121** (0.2668)			
Junior Partner		0.3224 (0.4056)		-0.1693 (0.3926)
Only Local Power		0.8321 (0.5392)		
Powerless		1.2041** (0.4552)	0.3866 (0.3751)	
Discriminated		1.6719** (0.4303)	0.8603* (0.4237)	
Separatist		3.2514** (0.6793)	2.4769** (0.8423)	
Downgraded	1.6419** (0.3933)	1.7590** (0.3920)	1.8211** (0.4387)	1.7526* (0.8353)
Log (Group Size)	0.2902** (0.0783)	0.3015** (0.0829)	0.3559** (0.0926)	-0.1834 (0.2468)
Underrepresented				0.1397** (0.0321)
Past Conflict	0.8545** (0.1727)	0.6309** (0.2387)	0.6148 (0.3245)	0.6477 (0.5621)
Log (GDP per Capita), Lagged	-0.3675** (0.1023)	-0.3346** (0.0920)	-0.3396** (0.1175)	-0.2181 (0.1545)
Log (Population), Lagged	-0.0046 (0.0958)	0.0220 (0.0918)	0.0766 (0.1141)	-0.1138 (0.1158)
Years since Last Conflict Onset	-0.1542* (0.0725)	-0.1398 (0.0748)	-0.1592 (0.0840)	-0.0112 (0.1797)
Peace Years Splines	yes	yes	yes	yes
Constant	-3.3042** (1.2077)	-4.1166** (1.2531)	-3.8561* (1.6007)	-2.7547 (2.0233)
Observations	24445	24445	16498	7947

Robust standard errors clustered on country in parentheses; \*\* p<0.01, \* p<0.05



## EXPLAINING GROUP-LEVEL ETHNONATIONALIST CONFLICT

	(1)	(2)	(3)	(4)
	<i>All Groups</i>	<i>All Groups</i>	<i>Excluded Groups Only</i>	<i>Elite Infighting Only</i>
Excluded	1.2121** (0.2668)			
Junior Partner		0.3224 (0.4056)		-0.1693 (0.3926)
Only Local Power		0.8321 (0.5392)		
Powerless		1.2041** (0.4552)	0.3866 (0.3751)	
Discriminated		1.6719** (0.4303)	0.8603* (0.4237)	
Separatist		3.2514** (0.6793)	2.4769** (0.8423)	
Downgraded	1.6419** (0.3933)	1.7590** (0.3920)	1.8211** (0.4387)	1.7526* (0.8353)
Log (Group Size)	0.2902** (0.0783)	0.3015** (0.0829)	0.3559** (0.0926)	-0.1834 (0.2468)
Underrepresented				0.1397** (0.0321)
Past Conflict	0.8545** (0.1727)	0.6309** (0.2387)	0.6148 (0.3245)	0.6477 (0.5621)
Log (GDP per Capita), Lagged	-0.3675** (0.1023)	-0.3346** (0.0920)	-0.3396** (0.1175)	-0.2181 (0.1545)
Log (Population), Lagged	-0.0046 (0.0958)	0.0220 (0.0918)	0.0766 (0.1141)	-0.1138 (0.1158)
Years since Last Conflict Onset	-0.1542* (0.0725)	-0.1398 (0.0748)	-0.1592 (0.0840)	-0.0112 (0.1797)
Peace Years Splines	yes	yes	yes	yes
Constant	-3.3042** (1.2077)	-4.1166** (1.2531)	-3.8561* (1.6007)	-2.7547 (2.0233)
Observations	24445	24445	16498	7947

Ethnopolitische  
Exklusion

Machtverlust

Gruppengrösse

Frühere Konflikte

Wirtschaftliche  
Entwicklung„Ungerechte“  
Machtverteilung  
in der Regierung

Robust standard errors clustered on country in parentheses; \*\* p&lt;0.01, \* p&lt;0.05

## Beispielaufgabe I

- Was sind laut United Nations und World Bank (2018) (basierend auf Cederman et al. 2010) typische Risikofaktoren für ethno-nationalistische Konflikte?
  - Nennen Sie vier Faktoren
  - Erläutern Sie, warum der jeweilige Faktor das Konfliktrisiko erhöht/senkt (Kausalmechanismen)

## Beispielaufgabe II

- Welche der folgenden Aussagen ist laut der ethno-nationalistischen Betrachtungsweise von Bürgerkriegen zutreffend:
  - Konflikte entstehen aus Ungleichheit zwischen einzelnen Individuen
  - Die entscheidende Analyseebene betrachtet Gruppen
  - Missstände sind die entscheidende Triebkraft für Konfliktenstehung
  - Nur politische, aber nicht ökonomische Ungleichheit führt zur Konflikt
  - Emotionen spielen bei der Erklärung von Konfliktenstehung keine Rolle

## Lösung Beispielaufgabe II

- Welche der folgenden Aussagen ist laut der ethno-nationalistischen Betrachtungsweise von Bürgerkriegen zutreffend:
  - Konflikte entstehen aus Ungleichheit zwischen einzelnen Individuen
  - Die entscheidende Analyseebene betrachtet Gruppen
  - Missstände und sind die entscheidende Triebkraft für Konfliktenstehung
  - Nur politische aber nicht ökonomische Ungleichheit führt zu Konflikt
  - Emotionen spielen bei der Erklärung von Konfliktenstehung keine Rolle

## Beispielaufgabe III

Welche der folgenden Faktoren sollten laut ethno-nationalistischen Erklärungen das Risiko eines Bürgerkrieges erhöhen?

- Niedriges Pro-Kopf-Einkommen
- Gebirgiges Gelände
- Ausschluss ethnischer Gruppen von der Macht
- Ethnische Vielfalt
- Wirtschaftliche Ungleichheit zwischen ethnischen Gruppen
- Herrschaft einer ethnischen Minderheit
- Tiefsitzender Hass zwischen ethnischen Gruppen
- Reichtum an natürlichen Ressourcen
- Ein Sicherheitsdilemma, das aus dem Kollaps des Staates hervorgeht
- Ungelöste Fragen der nationalen Identität und Minderheitenrechte in „jungen Staaten“.